## Goslarsche Zeitung - 03.05.2014

## Harzburger Leichtathleten bestätigen gute Form

42 Starter der TSG und LAV 07 Bad Harzburg schürfen bei der Bahneröffnung im Osteröder Jahnstadion jede Menge Edelmetall

## **Von Egon Knof**

Bad Harzburg. Die landesoffene Bahneröffnung der LG Osterode ist für die Leichtathleten aus Bad Harzburg längst ein Traditionstermin zu Beginn der Freiluftsaison. Auch in diesem Jahr gingen wieder 30 Starter der TSG und ein Dutzend des LAV im Osteröder Jahnstadion an den Start. Und das mit sehr großem Erfolg. Die laufenden und werfenden Kurstädter sammelten bei idealen Bedingungen in den Einzeldisziplinen und im Mehrkampf eine Fülle von Medaillen.

Allein die TSG konnte 14 Gold-, 17 Silber- und 12 Bronzemedaillen mit auf die Heimreise nehmen. Die Qualifikation für die Landesmeisterschaften im 100-m-Sprint (13,84 Sekunden) und über 300 m (45.51 Sekunden), die im Juli in Wilhelmshaven ausgetragen werden, machte Lea Steckann bei der weiblichen Jugend U16 perfekt. Für die Landestitelkämpfe in Bremen Anfang Juli kann Franziska Kappe (weibliche Jugend U18) planen. Die TSGerin löste über 400 m in 63,81 Sekunden das Ticket zu den Meisterschaften. Im 200-m-Sprint (28,37 Sekunden) verpasste die Franziska Kappe nur knapp die Qualifikation. In starker Form präsentierte sich auch Chiara Gußmag. Der Leichtathletik-Floh



Die spätere Siegerin Lea Ahrens vom LAV 07 (re.) und Franziska Kappe von der TSG (li.) in der Startkurve des 400-m-Laufes. Foto: Privat

gewann den Dreikampf der Altersklasse W 9 in einem großen Starterfeld mit 918 Punkten.

Herausragende Athleten beim LAV 07 waren erwartungsgemäß Lea Ahrens und Max Singer. Sie bestätigten ihre große Klasse und liefen beeindruckende Siege heraus. Lea Ahrens schaffte bei der Altersklasse W18 über 400 m mit einer Zeit von in 58,83 Sekunden die Qualifikation für die Deutschen Jugendmeisterschaften. Darüber hin-

aus war Lea Ahrens auch über die 100-m-Distanz (12,78 Sekunden) nicht zu schlagen.

Langstreckler Max Singer demonstrierte bei seinem klaren Sieg über 800 m (2:11,19 Minuten), dass er auch auf kürzeren Strecken gut aufgehoben ist. Bad Harzburgs Sportler des Jahres überraschte die Konkurrenz mit einem Blitzstart und hatte im Ziel satte 10 Sekunden Vorsprung herausgelaufen.

Die LAV-Altersklassenläufer An-

drea Bittner und Kai-Uwe Krüger starteten über 1500 m. Andrea Bittner wurde in 6:32,51 Minuten Vierte und Kai-Uwe in 7:04,37 Minuten Achter. Thomas Bertram lief über 3000 m 11:39 Minuten.

Weitere Medaillengewinner:

TSG - Einzel - Männer - Kugel:
3. Nils Wenzlaff 8,40 m. Speer: 3. Nils Wenzlaff 19,95 m. M U18 - 400 m:
3. Florian Politz 58,41 Sek. Hoch: 3. Florian Politz 1,60 m. M14 - 300 m: 1. Angelo Gioia 48,27 Sek. Kugel: 3. An-

gelo Gioia 8,59. M13 - 75 m: 1. Malte Steckann 12,10 Sek. Kugel: 1. Malte Steckann 6,98. **800 m:** 2. Malte Steckann 3:06,38 Min. M12 - Speer: 2. Robin Suchetzky 21,40 m. W U18 - Kugel: 1. Laura Schacht 9,03, 2. Franziska Kappe 7,57. W15 - Kugel: 2. Lea Steckann 8,43. **Dreikampf – M 15:** 2. Hannes Kuhn 1551 Punkte. M14: 2. Angelo Gioia 1331, 3. Johannes Fiedler 1267. M13: 1. Leon Sonnemann 1166, 3. Luca Gußmag 709. M 12: 1. Jinrong Zeng 1198, 2. Robin Suchetzky 1030. M11: 3. Maurizio Gioia 951. M9: 2. Maximilian Conrad 861. W12: 2. Deborah Fiedler 1124. W11: 3. Alisha Patzer 1089. W 10: 2. Franziska Raimer 1044, 3. Mathilda Pötzsch 954. Vierkampf - M15: 2. Hannes Kuhn 2030. M14: 1. Angelo Gioia 1732, 2. Johannes Fiedler 1720. M13: 1. Leon Sonnemann 1512. M12: Jinrong Zeng 1457, 2. Robin Suchetzky 1348. MII: 1. Maurizio Gioia 1240, 2. Frieso Hundt 1175, W12: 1. Stine Ackermann 1397, 2. Xenia Mayr 1331. W11: 3. Alisha Patzer 1404. W 10: 2. Franziska Raimer 1182, 3. Mathilda Pötzsch 1129.

LAV 07 — Einzel — M13 — 800 m:
2. Uli Singer 2:49,54. M14 — 100 m: 2.
Tobias Bötticher 13,79. Weit: 3. Tobias
Bötticher 4,26. M U18 — Speer: 1. Dominique Lehmann 40,60. Kugel: 2. Dominique Lehmann 10,55. M U 20 — 100
m: 2. Albin Bertram 12,03. Männer —
100 m: 3. Jan C. Bertram 12,17. 200 m:
2. Jan C. Bertram 24,88. Weit: 2. Jan C.
Bertrm 5,68. W 12 — 75 m: 1. Michelle-Sophie Nebendahl 11,31. Weit: 1. Michelle-Sophie Nebendahl 3,86. Speer:
1. Michelle-Sophie Nebendahl 16,80.